



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

ESO Kreis 8

Präsidentenkonferenz OASSV Oeschberg vom 24. November 2016



ESO Kreis 8
Oberst Erwin
Büchler



Danke – Merci – Grazie





Agenda

- **Sanierung / KFS / Massnahmen bis / ab 2020....**
- **GP 11 Truppenverifikation**
- **Info aus VBS / SAT**
- **Diverses**



Agenda

- **Sanierung / KFS / Massnahmen bis / ab 2020....**
- GP 11 Truppenverifikation
- Info aus VBS / SAT
- Diverses



**Präsidentenkonferenz
ESV vom 30. Januar 2015**



Oberst Erwin
Bächler

**Rapport JSL OASSV
Oberönz
vom 23. November 2015**



ESO Kreis 8
Oberst Erwin
Bächler

**Präsidentenkonferenz OASSV
Oeschberg
vom 26. November 2015**



ESO Kreis 8
Oberst Erwin
Bächler

Informationsanlass

Verwaltungskreis Emmental

vom 18. Juni 2015



ESO Kreis 8
Oberst Erwin
Bächler

**Rapport JSL OASSV
Oberönz
vom 23. November 2015**



ESO Kreis 8
Oberst Erwin
Bächler

**Delegiertenversammlung
ESV vom 7. März 2015**



ESO Kreis 8
Oberst Erwin
Bächler

**Rapport JSL OASSV
Oberönz
vom 23. November 2015**



ESO Kreis 8
Oberst Erwin
Bächler



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizer Armee
Heer



Sanierungspflicht von Schiessanlagen und Sanierung von Kugelfängen

**Info mit RSTH Emmental / Bern - Mittelland /
Oberraargau**

**Eidg. Schiessoffizier Kreis 7 und 8
mit AWA**



Sanierungspflicht von Schiessanlagen und Sanierung von Kugelfängen

Traktanden

- **Rechtliche Grundlagen**
- **Grundsätze / Fristen**
- **Beispiele**
- **Fragen**



Sanierungspflicht von Schiessanlagen und Sanierung von Kugelfängen

Traktanden

- **Rechtliche Grundlagen**
 - Grundsätze / Fristen
 - Fragen



Rechtliche Grundlagen

Militärgesetz

Art. 133 Schiessanlagen

¹ Die Gemeinden sorgen dafür, dass die Schiessanlagen, die für die ausserdienstlichen militärischen Schiessübungen sowie die entsprechende Tätigkeit der Schiessvereine benötigt werden, unentgeltlich zur Verfügung stehen.

Die Schiessanlagen sind der Truppe gegen Entschädigung für Schiessübungen zur Verfügung zu stellen.

² Das VBS kann den Gemeinden für die Errichtung von Schiessanlagen das Enteignungsrecht nach dem EntG156 erteilen, sofern ihnen diese Möglichkeit nicht aufgrund des kantonalen Rechts zusteht.



Rechtliche Grundlagen

Militärgesetz

³ Das VBS erlässt Vorschriften über Lage, Bau und Betrieb von Schiessanlagen für das Schiesswesen ausser Dienst sowie über die zulasten der Schiessvereine gehenden Einrichtungen. Es berücksichtigt dabei die Bedürfnisse der Sicherheit, des Umweltschutzes sowie des Natur- und Heimatschutzes.



Rechtliche Grundlagen

Verordnung über das Schiesswesen ausser Dienst

Art. 29

¹ **Kann in einer Gemeinde keine Schiessanlage gebaut werden** und ist ein Zusammenschluss mit einer anderen Gemeinde nicht möglich, **so verordnet die kantonale Militärbehörde**, nach Anhören des zuständigen eidgenössischen Schiessoffiziers:

- a. **die Zuweisung einer fremden Gemeindeschiessanlage;**
- b. **den Zusammenschluss mehrerer Gemeinden zu einem Zweckverband** für die Errichtung einer Gemeinschafts-schiessanlage;

C.



Rechtliche Grundlagen

Verordnung über die Schiessanlagen für das Schiesswesen ausser Dienst

Art. 2 300-m-Schiessanlagen

¹ **Die** Zuweisung und **Einrichtung von 300-m-Schiessanlagen für die Bundesübungen und freiwilligen Übungen der Schiessvereine** mit Ordonnanzmunition **ist** nach Artikel 133 Absatz 1 des Militärgesetzes **Sache der Gemeinden.**



Rechtliche Grundlagen

Verordnung über die Schiessanlagen für das Schiesswesen ausser Dienst

Art. 7 Pflichten der Gemeinden

¹ Im Hinblick auf die Errichtung und den Betrieb einer 300-m-Schiessanlage fallen zu Lasten der Gemeinden:

a. die Beschaffung des Grundstückes durch:

1. Landerwerb, Pacht oder Begründung von Baurechten für die Erstellung einer den Verhältnissen angepassten Schiessanlage mit den notwendigen Zugangswegen und Parkplätzen,

2. die Errichtung der notwendigen Dienstbarkeiten und deren Eintrag im Grundbuch;



Rechtliche Grundlagen

Verordnung über die Schiessanlagen für das Schiesswesen ausser Dienst

Art. 7 Pflichten der Gemeinden

b. **der Bau der Schiessanlage mit sämtlichen zweckdienlichen Einrichtungen wie:**

1. **Schützenhaus**, inkl. Schiessraum, Waffenreinigungsmöglichkeit, Büro, sanitäre Einrichtungen, Munitions-magazin,
2. elektrischen Einrichtungen,
3. den notwendigen Lärmschutzmassnahmen nach der Lärmschutz-Verordnung vom 15. Dezember 1986,
4. **Scheibenstand für** Zugscheiben oder **elektronische Scheiben** mit allen Nebeneinrichtungen,



Rechtliche Grundlagen

5. Scheibenzüge und -rahmen oder **elektronische Scheiben**,
 6. **Kugelfang und Vorkugelfang** mit den vorgeschriebenen Prellplatten,
 7. **Hoch-, Tief- und Seitenblenden in vorschriftsgemässer Ausführung** sowie die Errichtung gleicher Anschlaghöhen für alle Schiessstellungen im Schützenhaus, sofern vorhandene Blenden oder Schallschutzeinrichtungen dies erfordern,
 8. Absperr- und Warnsignaleinrichtungen;
- c. **die Kosten für Unterhalt und Erneuerung der Einrichtungen nach Buchstaben b.**



Rechtliche Grundlagen

Schiessanlagen-Verordnung (RS 512.512)

Art. 8 Beiträge von Gemeinden ohne eigene 300-m-Schiessanlagen

Gemeinden, die nicht Eigentümer einer 300-m-Schiessanlage **sind** und ihren schiessrechtlichen Pflichten nach Artikel 133 Absatz 1 Militärgesetz nicht innerhalb ihres Gemeindegebiets nachkommen, **haben sich** in die ihren Einwohnern zugewiesenen oder in die von diesen mitbenutzten Schiessanlagen **anteilmässig einzukaufen. Sie entrichten an den Unterhalt sowie die Erneuerung angemessene Beiträge.**

Für die Zuweisung von Schiessanlagen gilt Artikel 29 der Schiessverordnung vom 5. Dezember 2003.



Sanierungspflicht von Schiessanlagen und Sanierung von Kugelfängen

Traktanden

- Rechtliche Grundlagen
- Grundsätze / Fristen
- Fragen



Grundsätze

- **Kugelfangkästen sind eine Umweltschutzmassnahme, keine Sicherheitsmassnahme.**
- **Kugelfangkästen ersetzen den natürlichen oder künstlichen Kugelfang nicht.**
- **Abgetragene Kugelfänge sind wieder zu erstellen.**



Grundsätze

- **Sanierung des Kugelfangs ist getrennt vom Einbau von Kugelfangkästen zu betrachten.**
- **Termin für den Einbau von Kugelfangkästen: 31.12.2020! Danach darf nicht mehr ins Erdreich geschossen werden**
- **Sanierung Kugelfang zeitlich nicht befristet. ("Innert einer Generation")**
- **AWA legt Priorität der Sanierungen fest.**
- **AWA und ESO ab Beginn Projekt beiziehen.**



Grundsätze

- **Es dürfen nur homologierte Kugelfangkasten eingebaut werden.**
- **Zugelassen sind die Produkte von drei Herstellern:**
 - **Berin GmbH, 3673 Linden BE**
 - **Leu und Helfenstein, 6212 St. Erhard LU**
 - **MaRep AG, 8253 Diessenhofen ZH**
- **Unterhalt an Kugelfangkasten nur durch Hersteller (Servicevertrag) oder durch Verein strikte nach Vorgaben des Herstellers (Gesundheitsrisiko, Umweltbelastung).**



Kostenteiler (bis Ende 2017)

- **Beitrag Bund an Sanierung**
300 m Anlagen: 8000.- pro Scheibe
- **Übrige Anlagen: 40 % der San-Kosten**
- **Aufteilung restliche Kosten im Kt Bern**
20 % Gemeinde , 80 % Schützenverein
- **bis Ende 2017 für Verein Fr. 1000.- pro Scheibe (min Fr. 10'000.-), Rest durch Kanton aus Abfallfond**

Ablauf Sanierung Kugelfang

- Besitzverhältnisse klären
- Gemeinde informieren über Sanierungsabsicht
- ESO informieren über Sanierungsabsicht
- Projekt erstellen für komplette Sanierung mit Kostenschätzung / Offerte
- Entscheid Sanierung oder Teilsanierung Ja oder Nein
- Finanzen sicherstellen Bund, Kanton, Gemeinde, Besitzer
- Baugesuch einreichen



Sanierungspflicht von Schiessanlagen und Sanierung von Kugelfängen

Traktanden

- Rechtliche Grundlagen
- Grundsätze
- **Fragen**



Agenda

- Sanierung / KFS / Massnahmen bis / ab 2020....
- **GP 11 Truppenverifikation**
- Info aus VBS / SAT
- Diverses



GP 11 – GP 11





Aufträge zum Trup Vers GP 11

Essai à la troupe des GP 11

- Schiesswesen ausser Dienst:
288'000 Patronen zur Verfügung
(600 VE à 480 Stück 7,5mm GP 11);
- 288 Schützenvereine erhalten Munition;
- Verteilung gemäss Liste SAT.
- Tir hors du service:
288'000 cartouches à disposition
(600 cartons à 480 cartouches 7,5mm GP 11);
- 288 sociétés de tir vont recevoir de la munition;
- Distribution suivant liste SAT.





Auswertung

Truppenverifikation GP 11

Evaluation de la Vérification auprès de le troupe de GP 11





Aufträge zum Trup Vers GP 11

Essai à la troupe des GP 11

- Mehrheitlich aufgefallen ist, dass die Schüsse härter das Gewehr verlassen haben.
- Das Mündungsfeuer ist lauter...





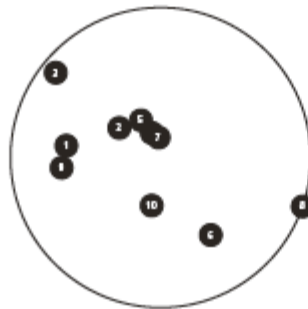
Aufträge zum Trup Vers GP 11

Essai à la troupe des GP 11

RATGEBER

Die neue Gewehrpatrone (GP11) im Test: Gewehrläufe werden extrem heiss

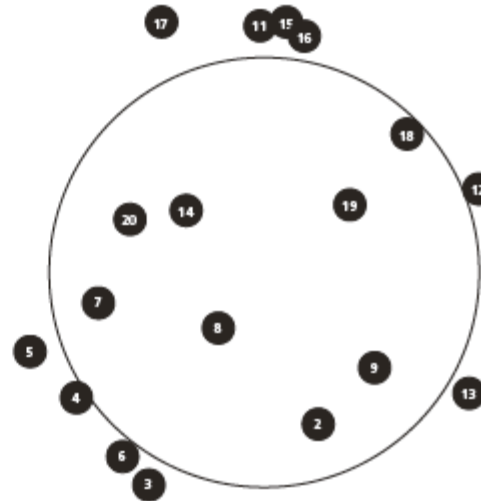
Am Test beteiligten sich Marcel Ochsner (Präsident Schweizer Matchschützenverband / Vize-Schützenkönig ESF Aarau 2010), Christoph Carigiet (mehrfacher Schweizermeister 300 m), Heinz Bolliger (Abteilungsleiter Match / Leistungssport ZHSV / ehemaliger Nationaltrainer) sowie Basisschützen der Standschützen Oberwinterthur und SG Uster.



GP11 / 149-92T (2. Schussbild)

Geschossen werden konnten alle Schussbilder ab Einschiessbock 300 m in Brünig Indoor. Als Testgewehr wurde das Tanner Standardgewehr von Marcel Ochsner gewählt. Der Grund für die Verwendung dieses Modells

Bei den zwei weiteren Schussbildern 3 + 4 von je 10 Schüssen wurden zwei verschiedene Laborierungen aus Vereinsbeständen gewählt und ergaben ebenfalls die abgebildeten 100er-Bilder.



Neue GP11 / L001-16T (5. Schussbild)

BERICHT SCHÜTZENKÖNIG VOM 01. JULI 2016



Aufträge zum Trup Vers GP 11

Essai à la troupe des GP 11

Aussagen Bericht Schützenkönig:

- Die Läufe werden extrem heiss.
- Das Mündungsfeuer ist intensiver als bei den bisherigen GP11.
- Der Verschluss muss beim Standardgewehr zum Teil mit mehr Kraft geschlossen werden (Hülstoleranz?).

Déclaration de l'article du «Schützenkönig»:

- Le canon devient extrêmement chaud.
- La flamme à la sortie de la bouche à feu est plus intense qu'avec la précédente GP 11.
- La culasse se ferme en partie avec plus de force sur les fusils standards (Tolérance de la cartouche?).



Aufträge zum Trup Vers GP 11

Essai à la troupe des GP 11

Von 288 Schützenvereine sind 36 Rückmeldungen eingegangen (12%):

- 19 mal: Die Läufe extrem heiss werden.
- 17 mal: Das Mündungsfeuer ist intensiver.
- 23 mal: Der Verschluss klemmt bei Stagw.

Sur 288 Sociétés de tir nous avons reçus 36 réponses (12%):

- 19 fois: Le canon devient extrêmement chaud.
- 17 fois: La flamme à la sortie de la bouche à feu est plus intense .
- 23 fois: La culasse se ferme avec plus de force sur le fusil standard.

Vergleich :

■ 343-94T "Alte Produktion"

◆ 001-16T "Neue Produktion" mit

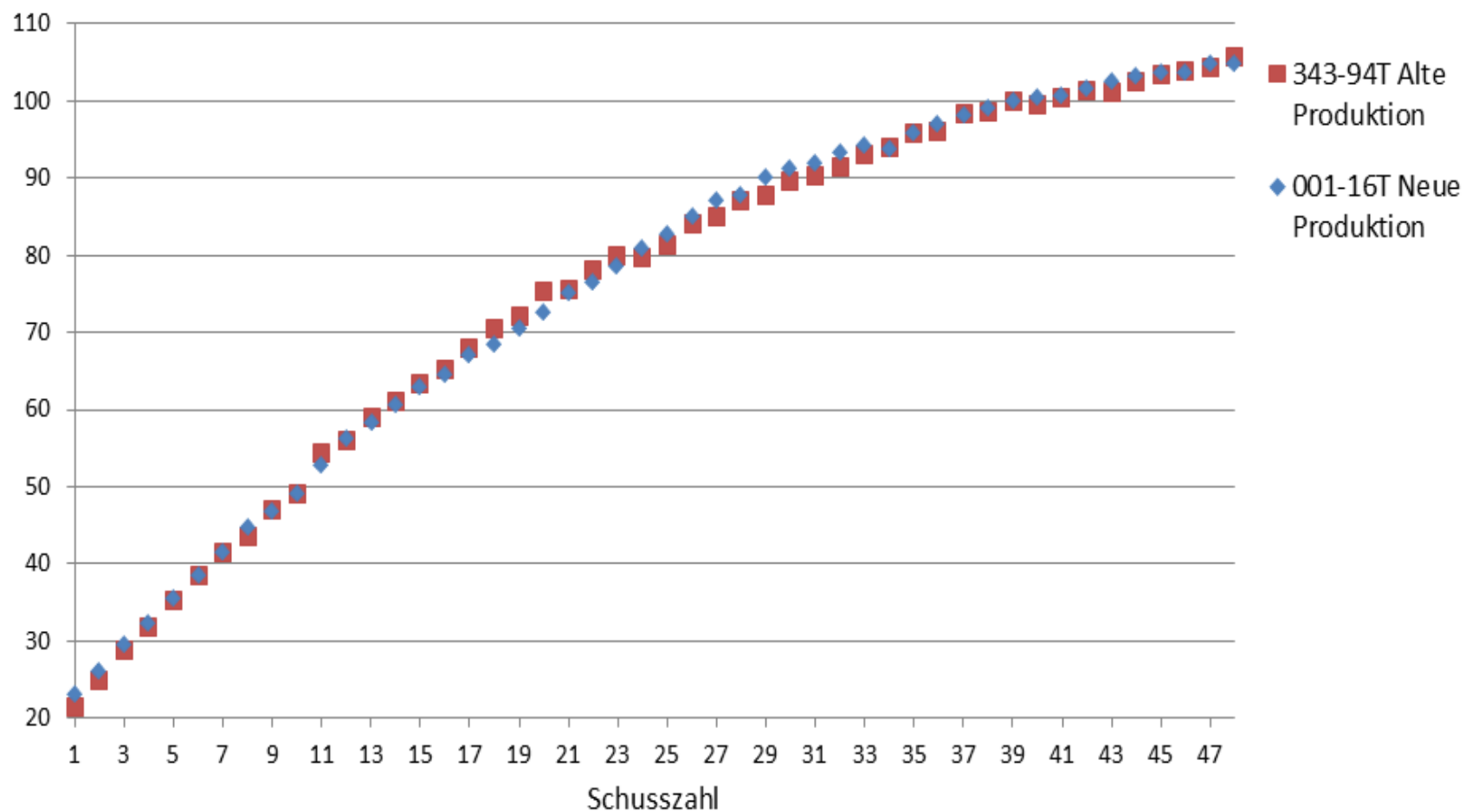
Waffe: Sturmgewehr 57

Messmittel:

Kontaktloser Infrarotthermometer
auf mattierter Oberfläche ca. 15 cm
hinter Laufmündung

Wartezeit zwischen den Schüssen:
15 Sek

Temperatur [°C]



Vergleich :

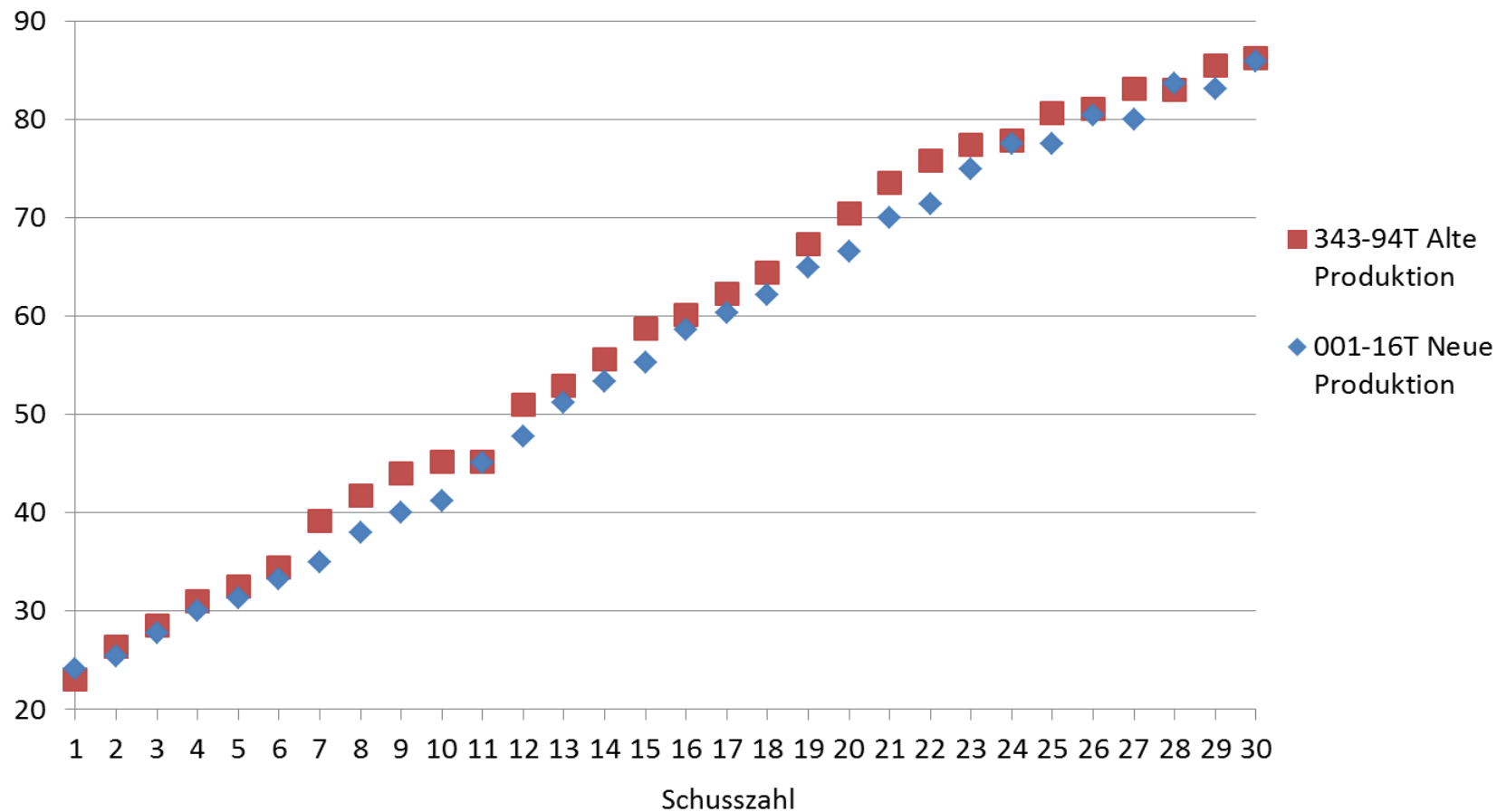
- 343-94T "Alte Produktion"
- ◆ 001-16T "Neue Produktion" mit Waffe: SIG 205 mit Cooper Lauf

Messmittel:

Kontaktloser Infrarotthermometer auf mattierter Oberfläche ca. 15 cm hinter Laufmündung

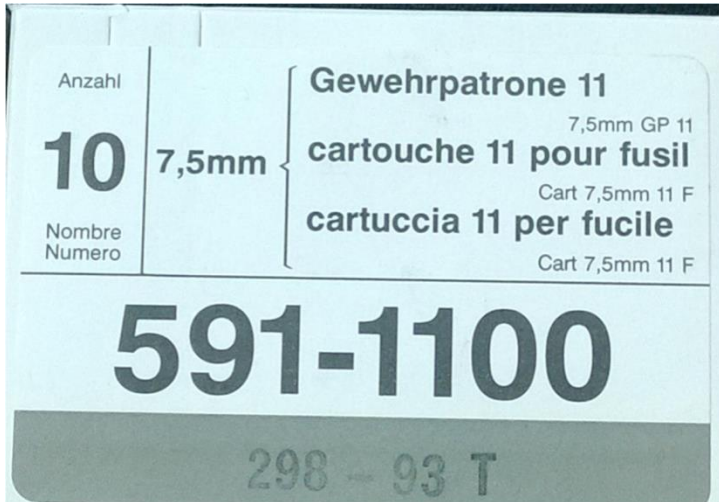
Wartezeit zwischen den Schüssen: 17 Sek

Temperatur [°C]





GP 11 – GP 11





GP 11 – GP 11

- Wenn ein Verein Probleme mit Munition, dann Meldung an Schiesswesen ausser Dienst.
- Si une société a des problèmes avec la munition, il faut s'adresser aux tir hors du service.





Agenda

- Sanierung / KFS / Massnahmen bis / ab 2020....
- GP 11 Truppenverifikation
- **Info aus VBS / SAT**
- Diverses



Verordnungsrevision

Revision des ordonnances



01.01.2016





Schiessverordnung 512.31

Art. 15 Abs. 2 Jungschützenkurse

- Zu Jungschützenkursen werden Schweizerinnen und Schweizer ab dem Jahr zugelassen, in dem sie das **15. Altersjahr** vollenden, bis zum Eintritt in die Rekrutenschule, längstens jedoch bis zu dem Jahr, in dem sie das 20. Altersjahr vollenden.

Art 15 AI 2 Cours pour jeunes tireurs

- Sont admis aux cours pour jeunes tireurs les Suisses, depuis l'année de leurs **15 ans révolus** jusqu'au moment de leur entrée à l'école de recrues, mais au plus tard jusqu'à l'année de leurs 20 ans révolus.



Schiessverordnung 512.31

10'832 Stgw 90 wurden abgegeben.

Ca 40 % mehr als 2015!

10'832 Fass 90 été délivré.

Ev 40 % plus que 2015!





Manipulierpatronen – Cart de manipulation

- Für den Jungschützenkurs nicht zugelassen.
- Sont pas autorisé pour les cours JT.





Waffen und Munition

Armes et munitions





Blick ▼ Zürich 27°  🔍 Suche Anmelden

[Home](#) [News](#) [Sport](#) [People](#) [Ratgeber](#) [Life](#) [Gesundheit](#) [Auto](#) [Star des Tages](#) [Video](#) [Erotik](#) [Services](#)


SIE SIND HIER: [HOME](#) > [NEWS](#) > [SCHWEIZ](#) > [BASEL](#) > SERIE IN BASELSTADT UND SOLOTHURN: EINBRECHER STEHLEN WAFFE UND MUNITION AUS SCHÜTZENHÄUSERN

Serie in Baselland und Solothurn

Einbrecher stehlen Waffe und Munition aus Schützenhäusern

In den vergangenen Wochen kam es im Kanton Baselland zu drei Einbrüchen in Schützenhäusern, im angrenzenden Schwarzbubenland im Kanton Solothurn zu zwei. Dabei verschwand Munition und mindestens ein Sturmgewehr.



Blick ▼ Zürich 27°  🔍 Suche Anmelden

[Home](#) [News](#) [Sport](#) [People](#) [Ratgeber](#) [Life](#) [Gesundheit](#) [Auto](#) [Star des Tages](#) [Video](#) [Erotik](#) [Services](#)

SIE SIND HIER: [HOME](#) > [NEWS](#) > [SCHWEIZ](#) > KRIMINALITÄT: VERMEHRT EINBRÜCHE IN SCHÜTZENHÄUSER IN DER NORDWESTSCHWEIZ

Kriminalität

Ver mehrt Einbrüche in Schützenhäuser in der Nordwestschweiz

LIESTAL - BL - In der Nordwestschweiz muss sich die Polizei mit mehreren Einbrüchen in Schützenhäuser befassen. Im Kanton Baselland wurden seit Anfang Juni drei Fälle registriert, im angrenzenden solothurnischen Schwarzbubenland zwei.



Medien 22.07.2016

Massnahmen

- Striktes Einhalten und Kontrollieren der bestehenden Vorschriften und Reglemente;
- Je nach Möglichkeit vermeiden Waffen, Waffenteile und Munition in Schützenhäuser aufzubewahren;

Mesures

- Application et contrôle strict des directives de sécurité en vigueur;
- Si possible éviter de stocker des armes, culasses et munitions dans les stands;



Medien 22.07.2016

- Ansonsten Waffen, Waffenteile und Munition immer eingeschlossen und räumlich getrennt voneinander aufbewahren;
- Mettre sous clé, dans des coffres, les culasses et la munition si possible dans des locaux séparés;



SISTEC WAFFENSCHRANK WSE 150/60
DOPPELBARTSCHLOSS
S1120000047

Einstufung:	Klasse EN-0
Einbruchzertifizierung:	EN-0 nach VdS 2450 EN-0 T143-1
Außenmaße in mm:	1500 x 600 x 450
Innenmaße in mm:	1410 x 520 x 330
Verschluss:	Doppelbartschloss
Gewicht (kg):	207
Volumen (l):	241
Anzahl Ordner:	1

2.050,00 CHF

1.329,00 CHF

Inkl. 8% MwSt., inkl.

Versandkosten

Verfügbarkeit: ca. 2 Wochen

[Details](#)



[AUF DIE VERGLEICHSLISTE](#)



Medien 22.07.2016

- Erhöhte Aufmerksamkeit bezüglich verdächtiger Personen, Fahrzeugen, u.ä. in der Nähe von Schützenhäusern. Diesbezügliche Beobachtungen sind an die Polizei weiter zu melden. Keine eigenen Über- bzw Bewachungsaktionen durchführen!
- Augmenter l'attention autour des stands de tir ainsi que de les zones environnantes pour ce qui concerne les véhicules et les personnes. Toutes les constatations suspectes sont à annoncer immédiatement à la police. N'organisez pas de garde ou de ronde de surveillance!



Agenda

- Sanierung / KFS / Massnahmen bis / ab 2020....
- GP 11 Truppenverifikation
- **Info aus VBS / SAT**
- Diverses



Schiesswesen ausser Dienst Tir hors du service

**Ihre Partner im Bereich Schiesswesen ausser Dienst
Vos partenaires du secteur tir hors du service**



**Oberst
D. Siegenthaler**



Katrin Stucki



Ruedi Althaus



Benoît Clément



Agenda

- Sanierung / KFS / Massnahmen bis / ab 2020....
- GP 11 Truppenverifikation
- Info aus VBS / SAT
- **Diverses**



Schiesspflicht am OP

Schiessverordnung des VBS (512.311 / Stand 1.1.2016)

Art 20, Abs 1 Zugelassene Waffen

„Schiesspflichtigedas obligatorische Programm *mit der persönlichen Waffe*“

Art 21, Standblattformulare

„für Bundesübungen.....nur die *amtlichen Standblattformulare* verwendet werden“

Art 25, Abs 5; Kontrolle

„Der *Verein prüft die Identität* der Schiesspflichtigen und stellt fest.....



...alles unter einem Schirm.

USS 
VERSICHERUNGEN
ASSURANCES
ASSICURAZIONI

uss-versicherungen.ch





Sicherheit und Prävention

An alle Schützinnen und Schützen

„Eine Waffe gilt solange als geladen, bis man sich persönlich vom Gegenteil überzeugt hat“ – dessen sind wir uns alle bewusst! ...und nach dem „letzten“ Trainings- oder Wettkampfschuss?



Gleich mehrere Ereignisse, welche sich in der letzten Zeit in Schiessanlagen ereignet haben, hätten schlimmer ausgehen können, wenn nicht grosses Glück im Spiel gewesen wäre!

Erkenntnis: **Routine ist der grösste Feind** bezüglich Sicherheit!

Diese Aufforderung der SAT und USS im ausserdienstlichen Schiessen gilt sinngemäss für alle Waffen/Sportgeräte und muss durchgesetzt werden!

Nach dem Schiessen Waffe entladen

- Waffe gesichert
- Magazin entfernt
- Verschluss offen, bzw bei Stgw 57 Ladezeiger tief
- Schlaghammer entspannt

Form 27.207 d, ALN 293-3561, SAP 2544.8959

Das Schützenlager, die Ladebank (Pistolen) dürfen erst verlassen werden, wenn sich Schützin/Schütze und Schützenmeister-/SchiessleiterIn persönlich davon überzeugt haben, dass die Waffen nicht mehr geladen, das Magazin leer ist!

Empfehlung an die Schützenvereine:

Periodische Instruktionen durchführen für Vereinsmitglieder und Teilnehmende an Schiessübungen und Wettkämpfen!

Themen:

- Grundsätze: „Sicherheit im Umgang mit Waffen/Sportgeräten“
- reglements-konforme Manipulationen, besonders beim **Entladen**
- **Unterhalt** der Waffen/Sportgeräte
- **mitführen und aufbewahren** der Waffen/Sportgeräte

A toutes les tireuses et tireurs

„Une arme doit être considérée comme chargée tant que l'on n'a pas, soi-même, prouvé le contraire“ – ceci nous en sommes tous conscients! ...et après le « dernier » entraînement ou le « dernier » coup du concours ?



Nous avons eu beaucoup de chance avec tout ce qui s'est passé ces derniers temps sur nos installations de tir !

Reconnu: **La routine est notre plus grand ennemi** pour ce qui est de la sécurité !

Ces recommandations du SAT et de l'USS Assurances pour l'activité de tir hors du service sont valables pour toutes les armes et appareils de sport et doivent être mises en application.

Après le tir Décharger les armes

- arme assurée
- enlever le magasin
- culasse ouverte, pour le fass 57 témoin de charge abaissé
- chien détendu

Form 27.207 f, ALN 293-3561, SAP 2544.8959

La position de tir, la banquette (pistolet) ne peuvent être quittés que lorsque la tireuse/le tireur, moniteurs et directeurs de tir sont certains que plus aucune arme n'est chargée et que les magasins sont vides !

Recommandation aux sociétés de tir:

Effectuez une instruction périodique aux membres des sociétés et aux participants à des exercices et concours de tir !

Thèmes:

- Base: „**Sécurité** avec des armes / appareils de sport“
- Manipulations conformes avec les règlements, particulièrement avec le **retrait des cartouches**
- **Entretien** des armes/appareils de sport
- **Transporter et conserver** son arme/appareils de sport.



Schiesswesen ausser Dienst

Tir hors du service



Militärversicherung

suvacare

Sicher betreut

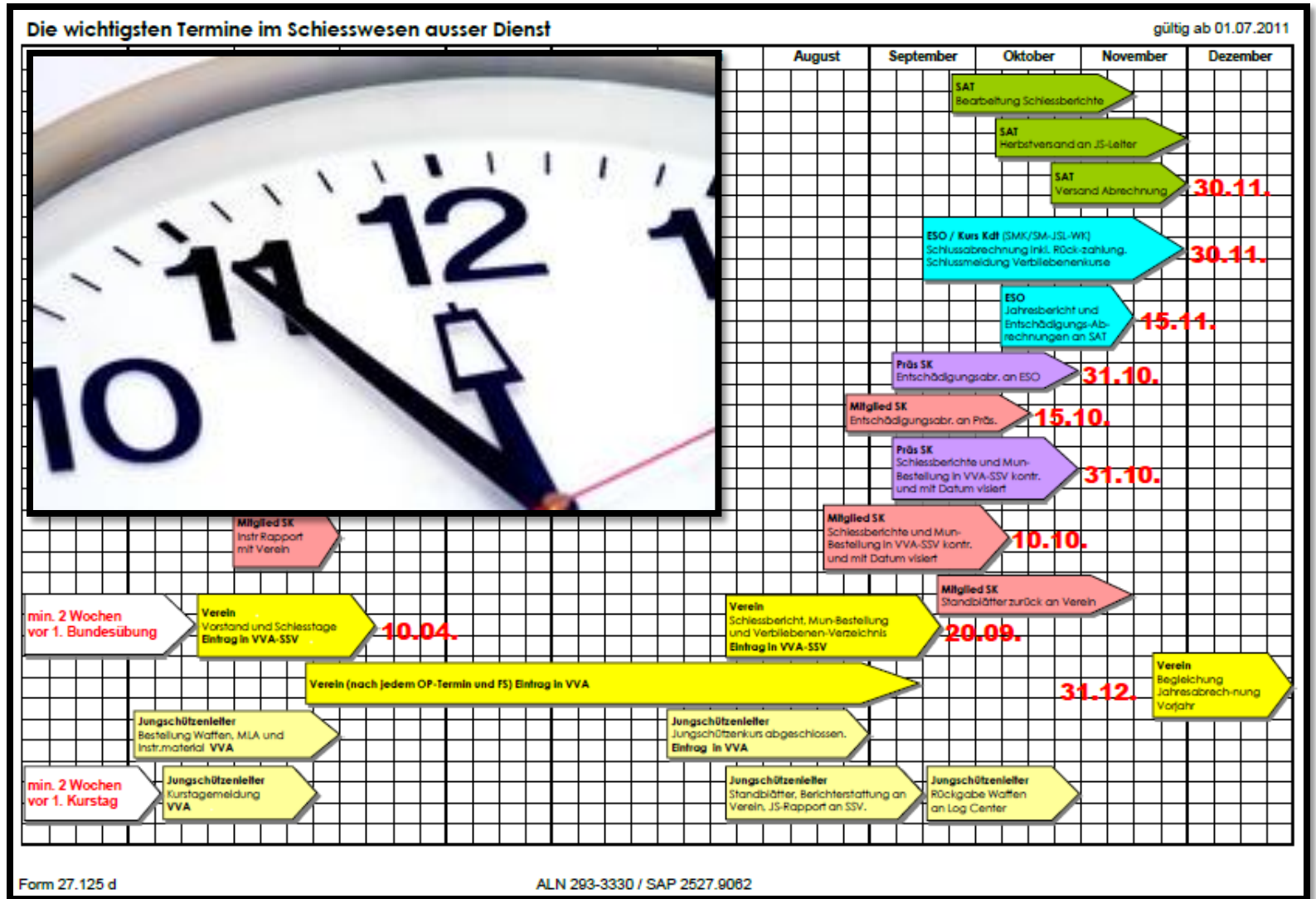


Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra





Termine - Délais





Fragen - Questions





**Danke für eine gute
Zusammenarbeit
Präsidenten mit
Behörden**